

■ Kurs 603/11

## Grundkurs Tenside

### Ziel

Wasch- und Waschhilfsmittel kommen in vielen Bereichen des täglichen Lebens und in speziellen Anwendungen der Industrie zum Einsatz. Experten in diesem Gebiet werden einen Überblick über die neuesten Entwicklungen geben. Um die Wirkmechanismen der jeweiligen Tenside und Detergentien verstehen zu können, werden Grundlagen über einzelne Produktgruppen und Inhaltsstoffe vermittelt. Die gängigen Analysetechniken werden ebenso wie die Bedeutung der gesetzgeberischen Vorgaben für die Produktentwicklung und die Beurteilung der Umweltrelevanz vorgestellt.

### Inhalt

Neben allgemeinen Informationen zu Waschmitteln und Detergentien werden in diesem Kurs die einzelnen Produktgruppen und verschiedenen Inhaltsstoffe vorgestellt. Der Zusammenhang zwischen Zusammensetzung und Wirkmechanismus wird grundlegend erläutert. Dabei werden wichtige physikalisch-chemische Aspekte von Tensiden als Grundlage der Mizellbildung herausgestellt. Mit der Vorstellung der modernen Tensid-Analytik und der Abbaubarkeit verschiedener Tensidklassen werden Aspekte der Umweltrelevanz einzelner Inhaltsstoffe und deren ökologischen Auswirkungen umrissen. Ebenso wird die Produktentwicklung nach Vorgaben der gesetzlichen Anforderungen an die biologische Abbaubarkeit von Tensiden in Wasch- und Reinigungsmitteln vorgestellt. Die Veranstaltung schließt mit einem Ausblick auf den Stand der Gesetzgebung ab.

### Zielgruppe

Ingenieure und Anwender der Industrie

\* Bei gleichzeitiger Buchung der Veranstaltung „Aufbaukurs Tenside: Waschmittel, Kosmetik, technische Anwendungen“ (596/11, siehe Seite 71) reduziert sich die Gebühr um jeweils 5%.

### VERANSTALTUNGSORT

Idstein

### TERMIN

28. Februar 2011

### LEITER



**Prof. Dr. Thomas Peter Knepper**  
Hochschule Fresenius, Idstein

Thomas P. Knepper studierte an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz und promovierte 1990 an der Universität Konstanz. Nach einem Postdoc-Aufenthalt an der Oregon State University, Corvallis/USA arbeitete er ab 1992 als Projektleiter am ESWE-Institut für Wasserforschung und Wassertechnologie GmbH in Wiesbaden. Seit 2004 ist er Professor für Analytische Chemie sowie Dekan für Chemie und Biologie und Leiter des „Institute for Analytical Research“ an der Hochschule Fresenius, Idstein.

Sein Forschungsschwerpunkt liegt im Bereich der Analytik und Metabolismusauflklärung von organischen Spurenstoffen in Wasser, Boden und Schlämmen. Er ist Mitglied im Vorstand der GDCh-Fachgruppe Waschmittelchemie und der Wasserchemischen Gesellschaft – Fachgruppe in der GDCh.

### TEILNEHMERZAHL

max. 25 Personen

### GEBÜHREN

|                |          |
|----------------|----------|
| GDCh-Mitglied: | € 450,-* |
| Nichtmitglied: | € 540,-* |

### ANMELDESCHLUSS

31.1.2011

ACD/ACS/ACV  
BW  
SYM  
LD  
MMW  
GU  
OMA  
GW  
OT  
JC  
GDC  
KS  
M  
ANWEISE

■ Kurs 596/11

## Aufbaukurs Tenside: Waschmittel, Kosmetik, technische Anwendungen

### Ziel

Tenside sind in vielfältigen Anwendungen zu finden – vom Waschmittel über kosmetische Produkte bis zu Kunststoffen. Die unterschiedlichen Anforderungen an Grenzflächenaktivität haben zu einer weiten Palette an Tensiden geführt. Der Aufbaukurs Tenside erklärt diese Vielfalt und gibt Hilfestellung bei der Auswahl geeigneter Systeme. Das Umfeld von der Tensid-Analytik über die Umweltrelevanz bis zum rechtlichen Rahmen für den Einsatz in Consumerprodukten wird diskutiert.

### Inhalt

Das ganze Feld der modernen Tenside wird auf aktuellem wissenschaftlichen Stand dargestellt. Industrieexperten geben einen Überblick über die wesentlichen Fortschritte beim Einsatz von Tensiden und erklären Zusammenhänge zwischen Zusammensetzung und Wirkungsweise moderner Produkte. Die besonderen physikochemischen Grundlagen werden detailliert erklärt und aktuelle Highlights aus der Hochschulforschung präsentiert.

Der Aufbaukurs wird im praktischen Teil – neben dem Vortragsteil – vornehmlich Versuche aus dem Bereich Kosmetik enthalten.

### Zielgruppe

Ingenieure und Chemiker, Anwender der Industrie; Interessenten aus Verbänden, öffentlichem Dienst, Hochschulen

### VERANSTALTUNGSORT

Essen

### TERMIN

19. – 20. September 2011

### LEITER



### Dr. Felix Müller

Evonik Goldschmidt GmbH, Essen

Felix Müller studierte Chemie an der Universität Münster und promovierte dort 1992. Nach einer Tätigkeit als Unternehmensberater startete er 1993 bei der damaligen Th. Goldschmidt AG in Essen als technischer Manager. Sein Arbeitsschwerpunkt war der Einsatz von Tensiden in Lebensmitteln, in Wasch- und Reinigungsprodukten, zur Desinfektion, im Kunststoff- und Baubereich. Seit 2007 leitet er das Knowledge Management der BU Consumer Specialties in der Evonik Goldschmidt GmbH.

Er ist Mitglied im Vorstand der GDCh-Fachgruppe Waschmittelchemie.

Seine Forschungserfahrung liegt in der Entwicklung ökologischer Tensidsysteme für die Reinigungsindustrie, im Bereich des Lotus Effects und in der Entwicklung von Geruchsabsorbentien für Waschmittel, Pflegemittel für den Haushalt sowie Wasch- und Pflegesystemen für Autos.

### TEILNEHMERZAHL

max. 16 Personen

### GEBÜHREN

|                |          |
|----------------|----------|
| GDCh-Mitglied: | € 790,-* |
| Nichtmitglied: | € 920,-* |

### ANMELDESCHLUSS

22.8.2011

\* Bei gleichzeitiger Buchung der Veranstaltung „Grundkurs Tenside“ (603/11, siehe Seite 67) reduziert sich die Gebühr um jeweils 5%.